

## Richtfest auf dem Güterbahnhofareal in Freiburg

### Freiburg, 18. September 2024

Von dem leeren Baufeld, auf dem man zu Beginn des Jahres die Grundsteinlegung gefeiert hat, ist heute nicht mehr viel zu sehen. Nun erhebt sich auf dem Grundstück auf dem Güterbahnhofareal in Freiburg ein 6-geschossiger Gebäudekörper, der am Mittwoch, den 18. September 2024 sein Richtfest feiert.

Spätestens jetzt versteht jeder die Namensgebung „the BOW“, da das Gebäude den gebogenen Straßenverlauf aufnimmt und mit einer markanten Auffächerung im Norden endet.

Der markante Entwurf des renommierten Architekturbüros Hadi Teherani wurde mit dem Bauteam der Karlsruher Niederlassung von Dreßler Bau in einer bisher rekordverdächtigen Zeit realisiert.

Zum Ende des vergangenen Jahres begannen die Bauarbeiten. Nun steht dank der Dreßler Lean Taktung bereits der Rohbau.

Der Bauherr, ein Joint Venture aus der Firma Dreßler Projektentwicklung GmbH und der Familie Hirt aus Freiburg, freut sich, einen weiteren Meilenstein im Bauprojekt gemeinsam mit allen Projektbeteiligten und den bisherigen Mietern zu feiern.

„Wir befinden uns auf einem sehr guten Weg, mit „the BOW“ das beste Gebäude für den War of Talents auf dem Freiburger Büromarkt zu erschaffen. Wir sind sehr stolz auf die Qualität, die hier entsteht und freuen uns, dass unsere Mieter uns das bestätigen“, so Julian Graßhoff, Leiter der Projektentwicklung bei Dreßler Bau.

Herr Andreas Hirt, der für die Familie Hirt die Projektentwicklung leitet, ergänzt: „Die Kombination aus einer DGNB Nachhaltigkeitszertifizierung, der zertifizierten IT Ausfallsicherheit und einer Photovoltaikfassade ist bisher einzigartig auf dem Freiburger Büromarkt – auch darauf sind wir sehr stolz.“

Die Mieter können sich außerdem auf einen hochwertigen Innenausbau, den Zugang von jeder Nutzungseinheit zu großzügigen Loggien und eine Gemeinschaftsdachterrasse mit Konferenzmöglichkeit freuen. Die ca. 6.700 m<sup>2</sup> große Mietfläche ermöglicht zugleich klassische und „New Work“ Bürokonzepte auf flexibel gestaltbaren Büroeinheiten. Dadurch soll der Leitgedanke, in Zukunft Freiburgs schönste Art zu Arbeiten zu schaffen, erfüllt werden.

Der geplanten Fertigstellung im Sommer 2025 wird seitens der Bauherrschaft und dem Bauteam optimistisch entgegengesehen.

### Weitere Informationen unter:

[www.thebow-freiburg.de](http://www.thebow-freiburg.de)

### Anhang:

Visualisierung THE BOW

Bild THE BOW

**Hintergrund:** Joint Venture der Dreßler Projektentwicklung GmbH (Tochterfirma der Dreßler Bau GmbH) und Familie Hirt

Die Dreßler Projektentwicklung GmbH und die Select Verwaltungsholding (Familie Hirt) sind im Herbst 2021 eine strategische Partnerschaft eingegangen und haben dazu die Projektgesellschaft „Projekt IKS 2021 GmbH“ gegründet. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb des Grundstücks in der Ingeborg-Krummer-Schroth-Straße sowie die damit verbundene Projektentwicklung eines Bürogebäudes bis zur Baufertigstellung.

### Ansprechpartner für Rückfragen:

Julian Graßhoff, +496021 403-355  
iks@dressler-hirt.de

Andreas Hirt, +176 97564327  
iks@dressler-hirt.de

*Die Partnerschaft der beiden Unternehmen ist dabei auf eine zuvor gemeinsam getätigte Entwicklung zurückzuführen. So wurde das Haus WiBa auf dem Güterbahnhofsgelände von Leonhard Hirt vor einigen Jahren entwickelt, Dreßler Bau hatte hierfür die Bauleistungen erbracht.*

*Hinter der select Verwaltungsholding steht die ortsansässige Familie Hirt. Diese ist seit den 80er Jahren immer wieder in der Immobilienentwicklung aktiv, dies mit Fokus auf Süddeutschland. Herr Leonhard Hirt gilt als Initiator des Projektes, so wurde durch ihn der Kontakt zu Aurelis, den damaligen Grundstückseigner, aufgebaut und zusammen mit Dreßler die ersten Projektideen entwickelt.*

*Die Dreßler Bau GmbH gehört zu den größten vollständig in Familienbesitz befindlichen Bauunternehmen Deutschlands. Als Familienunternehmen in vierter Generation mit 580 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an 6 Standorten realisiert sie deutschlandweit ambitionierte Bauvorhaben wie auch viele spannende regionale Objekte. Mit ihrer Projektentwicklungstochter hat sich das Unternehmen auf die Entwicklung innovativer Bürowelten nach höchsten Standards spezialisiert. Jüngste Referenzprojekte sind das „Dreßler Haus“ in Aschaffenburg und der WiredScore zertifizierte „CarlsCube“ in Karlsruhe.*

Ansprechpartner für Rückfragen:

Julian Graßhoff, +496021 403-355  
iks@dressler-hirt.de

Andreas Hirt, +176 97564327  
iks@dressler-hirt.de